

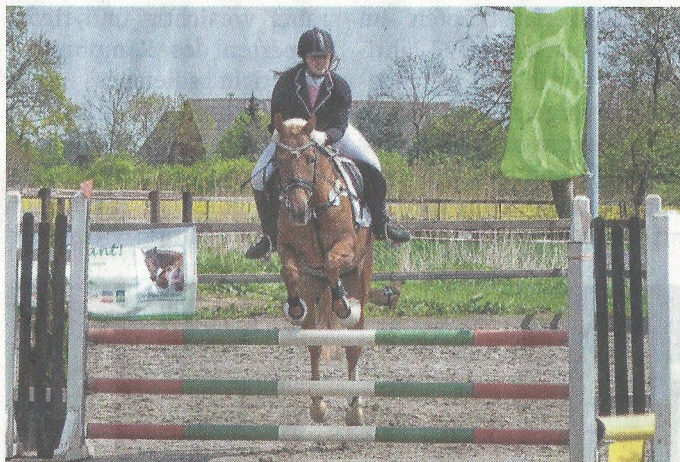
# Teilnehmerrekord nach drei Jahren Pause

**SEESTER** Das WBO-Turnier des Reitvereins Binnendiek stellte mit 230 Startern in der 25-jährigen Vereinsgeschichte einen neuen Rekord auf. „Trotz dreijähriger Turnierpause haben wir eine rundum gelungene Veranstaltung auf die Beine gestellt“, sagte die Vorsitzende Katrin Elsner und verband dies mit einem dicken Dankeschön an alle fleißigen Helfer und den zahlreichen Sponsoren. Voll des Lobes waren auch die beiden Richterinnen Anja Behrmann und Ginny Brenneke: „Wir ziehen den Hut vor soviel Engagement dieses kleinen Vereins.“

Sportlich waren die Vereinsreiter ebenfalls gut in Form. Reitlehrerin Janine

Nußbaum gewann mit einer 7,8 auf Miss Moneyppenny das A-Stil-Springen: „Es war das erste Turnier nach einer eineinhalbjährigen Verletzungspause der Stute.“ Den zweiten Platz belegte Elina Starkjohann mit Tannenhofs Grandeur und der Note 7,4, gefolgt von Nicole Weitze auf Steendieks Don Davinio (7,2), mit dem die 22-jährige Tiermedizinische Fachangestellte außerdem den ersten Platz (7,8) im E-Stilspringen belegte, vor Konkurrentin Jana Wulf mit Baileys (7,5).

Der neunjährige Don im Besitz des Reitvereins Binnendiek erwies sich an den zwei Tagen als tüchtiger Schleifensammler: Mit Michelle Zapfe wurde er Fünf-



Nicole Weitze ist mit Steendieks Don Davinio auf Schleifenjad. **NOO**

ter in der Dressurreiter A (6,9), die von Carolina Andrews auf Tannenhofs Vagabund mit einer Note von 7,8 gewonnen wurde, und mit Jenny Stieler Sechster in der E-Dressur (6,9), welche Ann

Christin Marth mit Felix und einer Wertnote von 8,1 für sich entscheiden konnte. Mit der erst neun Jahre alten Tjara Grabentien belegte er im Führzügelwettbewerb den dritten Platz. **NOO**